

---

Liebe Mitglieder, liebe Freunde,

wie Sie gelesen haben (FAZ vom 18.12.2025) ist der BVB auch als Lobbyist für die Betriebsrentner tätig. Der BVB hat einen Vorschlag zur Entbürokratisierung des § 16 BetrAVG gemacht, der im 2.BRStG – aus Zeitgründen – nicht mehr berücksichtigt wurde. Deshalb regt der BVB an, dass die Regierung die Koalitions-Beschlüsse zur bAV umsetzt und nicht nur die Rechte der Anwärter, sondern auch die der Senioren durch ein 3. BRStG zukünftig stärkt, damit die 3. Säule der Altersversorgung nicht abbröckelt.

**Diesem Ziel dient das NRW-Forum am 02.März 2026 in Kölner Maternushaus mit folgendem Ablauf:**

**1. Ab 10.00 Empfang der Gäste**

**2. 10.30 – 10.50**

**Einführungsvortrag ca. 20 Minuten**

**3. 11.00 – 12.15 :**

**Podiumsdiskussion** (Moderation Dr. Metz) mit Vertretern der Wissenschaft, des BT-Ausschuss Arbeit und Soziales, des BMAS, des DGB, der aba, des Deutschen Arbeitsgerichtsverbandes, der Fachanwälte sowie der Mitgliedern des BVB als ehemalige Kläger.

**4. Ab 12.30 Meinungs austausch beim gemeinsamen Imbiss**

In der Diskussion sind **das Podium und die weiteren Gäste** gebeten, folgende **Fragen** zu erörtern :  
Wie lassen sich die jährlichen Anpassungsklagen kostengünstig vermeiden, in denen um die wirtschaftliche Lage des AG gestritten wird?

Was sollte der Gesetzgeber am Wortlaut verändern, um das gerichtliche Verfahren an die veränderten Unternehmenslandschaft anzupassen ?

Was muss die Arbeitsgerichtbarkeit in der Fortbildung tun, um die Ermessenentscheidung der Arbeitgeber überprüfen zu können?

Welche Ausnahmen vom Standard-Prüfungsverfahren sollte das BAG zu lassen, um die Lage einer SE oder deren Tochtergesellschaft prüfen zu können?

Welche Beiträge kann die Wissenschaft dazu leisten?

**5. Fragen und Antworten der weiteren Gäste**

Die weitere Gäste werden sein:

- a. ca. 40 Mitglieder aus NRW
- b. Fachanwälte für Arbeitsrecht mit Schwerpunkt bAV
- c. 5 Redakteure der Zeitungen aus Bonn, Düsseldorf, Essen, Frankfurt, Köln

Bitte teilen Sie mir **bis zum 20.02. 2026 mit**, ob Sie kommen. Die Teilnahme ist räumlich begrenzt.

Parkplätze s.[www.erzbistum-koeln/maternushaus.de](http://www.erzbistum-koeln/maternushaus.de)

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Horst Metz